

Blockade gegen den Springer-Verlag in Hamburg (1968)

Kurzbeschreibung

Ein Attentatsversuch auf den studentischen Aktivist Rudi Dutschke wurde von vielen Beobachtern dem Springer-Verlag angelastet, da dieser mit seinen Publikationen gegen die Studentenrevolte und ihre Anführer ein Klima des Hasses geschürt habe. Demonstrant/innen versuchten in einer Protestaktion, die Auslieferung von Zeitungen des Springer-Verlages, darunter auch das beliebte Boulevard-Blatt *BILD-Zeitung*, zu verhindern, um damit auch die Mediendominanz der konservativen Kräfte anzuprangern. Hier schützt die Polizei das Springer-Verlagshaus in Hamburg während der sogenannten Springer-Blockade.

Quelle



Quelle: Polizei schützt das Axel-Springer-Verlagshaus während der Springer-Blockade in Hamburg, 1968.

Foto: Günter Zint.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30008379. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk / Günter Zint

Empfohlene Zitation: Blockade gegen den Springer-Verlag in Hamburg (1968), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-117>
[12.05.2026].